



Stellungnahme - Fachschule für pädagogische Assistenzberufe. Elementarpädagogische Informationen vom 11.5.2017



Sehr geehrte EmpfängerInnen des Informationsdienstes der Plattform EduCare!
Heute die **Stellungnahme** der Plattform EduCare zur **Schaffung von
Fachschulausbildungen für pädagogische Assistenzberufe im Rahmen der
BAfEPs** und weitere Aussendungen und Berichte.
Wir wünschen eine schöne Woche!
Die Plattform EduCare

www.plattform-educare.org

Stellungnahme



Bundesministerium für Bildung

Minoritenplatz 5

1010 Wien

begutachtung@bmb.gv.at

begutachtungsverfahren@parlament.gv.at

Bezug: BMB-12.660/0001-Präs.10/2017

Betrifft: Stellungnahme zu Bundesgesetz, mit dem das Bundes-Verfassungsgesetz, das Bundes-Verfassungsgesetz in der Fassung von 1929 hinsichtlich des Schulwesens, das Bundesverfassungsgesetz über die Begrenzung von Bezügen öffentlicher Funktionäre, das Unvereinbarkeits- und Transparenz-Gesetz, das Verwaltungsgerichtsverfahrensgesetz und das Verwaltungsgerichtshofgesetz 1985 geändert werden, ein Bundesgesetz über die Einrichtung von Bildungsdirektionen in den Ländern erlassen wird, das Ausschreibungsgesetz 1989, das Schulorganisationsgesetz, das Land- und forstwirtschaftliche Bundesschulgesetz, das Pflichtschülerhaltungs-Grundsatzgesetz, das Schulzeitgesetz 1985, das Minderheiten-Schulgesetz für das Burgenland, das Minderheiten-Schulgesetz für Kärnten, das Bundesgesetz BGBl. Nr. 420/1990, das Schulunterrichtsgesetz, das Schulunterrichtsgesetz für Berufstätige, Kollegs und Vorbereitungslehrgänge, das Hochschulgesetz 2005, das Schulpflichtgesetz 1985, das Berufsreifeprüfungsgesetz, das Pflichtschulabschluss- Prüfungs-Gesetz, das Schülerbeihilfengesetz 1983, das Privatschulgesetz, das Religionsunterrichtsgesetz, das Bildungsdokumentationsgesetz, das Schülervertretungengesetz, das BIFIE-Gesetz 2008 sowie das Bildungsinvestitionsgesetz geändert werden und das Bundes- Schulaufsichtsgesetz aufgehoben wird (**Bildungsreformgesetz 2017 – Schulrecht**)

Strikte Ablehnung einer Fachschulausbildung im Rahmen der BAfEP

[Artikel 9 Schulorganisationsgesetz \(SCHOG\) § 63b Im vorliegenden Entwurf zu Artikel 9 Schulorganisationsgesetz \(SCHOG\) § 63b wird die Schaffung einer neuen 3-jährigen Schulform, einer "Fachschule für pädagogische Assistenzberufe" angekündigt.](#)

Die Plattform EduCare stellt fest, dass es richtig ist, dass die Ausbildung von Helferinnen bisher schulisch nicht geregelt ist. Es gibt allerdings auch keine gesetzliche Regelung für das Berufsbild einer Assistentin.

Zur Erinnerung: Im Entwurf der PädagogInnenbildungNEU war vorgesehen, die Ausbildung von gruppenführenden PädagogInnen analog zur Ausbildung von PrimarschullehrerInnen anzubieten. Die AbsolventInnen der BAKIP jetzt BAfEP wären diesem Entwurf zufolge

Pädagogische AssistentInnen gewesen. Dieser Entwurf wurde aus verschiedenen Gründen nicht umgesetzt – nicht zuletzt aufgrund nicht entsprechend gesetzlich geregelter Anstellungserfordernisse. Daran hat sich bis heute nichts geändert.

Die Umsetzung der PädagogInnenbildungNEU für den elementarpädagogischen Bildungsbereich wäre die gewünschte Reform gewesen. Eine Fachschulausbildung hingegen ist ein Rückschritt und gibt all jenen recht, die ohnehin noch immer davon ausgehen, dass für die Arbeit mit jungen Kindern keine Matura notwendig ist. Angesichts der Tatsache, dass viele BAfEP-AbsolventInnen nicht in den Beruf einsteigen, ist damit zu befürchten, dass die Pädagogische Assistentin sehr schnell als Ersatzkraft zur gruppenführenden Pädagogin wird. Die Einführung einer 3-jährigen Fachschule für pädagogische Assistenzberufe im Rahmen der BAfEP, wird von unserer Seite daher strikt abgelehnt. Stattdessen wird die Regierung aufgefordert, Österreich endlich an die anderen europäischen Staaten anzugleichen und die tertiäre Ausbildung als Grundlage für die Anstellung als Elementarpädagogin einzurichten.

Mit freundlichen Grüßen

die Plattform EduCare

Sprecherin: Mag.^a Dr.ⁱⁿ Heidemarie Lex-Nalis

Internet: www.Plattform-EduCare.org

E-Mail: lex-nalis.heidemarie@plattform-educare.org

Telefon: [+43 \(664\) 4634580](tel:+436644634580)

Presseaussendung der Plattform EduCare



PRESSE-AUSSENDUNG

"Fachschule für pädagogische Assistenzberufe" - nein danke!

(Bezugnehmend auf: Entwurf Artikel 9 Schulorganisationsgesetz (SCHOG) § 63b)

Im Gesetzesentwurf zur Umsetzung der Bildungsreform wird die Schaffung einer neuen 3-jährigen Schulform, einer "Fachschule für pädagogische Assistenzberufe" angekündigt.

Was geht in den Köpfen der ReformerInnen vor?

Gehen sie davon aus, dass vorschulpflichtige Kinder keine Bildung brauchen? Übersehen sie, dass seit diesem Jahr eine vollakademische Ausbildung notwendig ist, um mit 6-10 jährigen Kindern in der Volksschule arbeiten zu können? Warum gehen sie davon aus, dass für die Arbeit mit Kindern bis zum 6. Lebensjahr eine Ausbildung an einer BHS reicht, obwohl seit Jahren sowohl von ExpertInnen als auch von PolitikerInnen aus den Regierungsparteien diese als unzeitgemäß gesehen wird? Mittlerweile sind wir in Österreich das einzige Land in Europa, das die Ausbildung auf diesem Niveau und vor allem im Alter zwischen 14 und 19 Jahren anbietet.

Möglichst billiges Personal?

Die Ankündigung, eine neue pädagogische Ausbildungsschiene auf Fachschulniveau einrichten zu wollen, wirkt auf diesem Hintergrund wie eine Ohrfeige! Anstatt alle Kraft dafür aufzuwenden, Gemeinden und Länder von der Notwendigkeit der Akademisierung von PädagogInnen für den elementaren Bildungsbereich zu überzeugen, gibt man mit der Errichtung dieser Fachschule den Forderungen nach möglichst billigerem Personal nach.

Das alles ist nur verständlich, wenn man weiß, dass das Bildungsministerium zwar seit Jahren verkündet, dass der Besuch eines Kindergartens unverzichtbare Voraussetzung für eine gelingende Schullaufbahn ist, aber nicht bereit ist, diesen Bildungsbereich einzugliedern.

Wir brauchen keine weitere Fachschule

Ich schließe mich der Stellungnahme der DirektorInnen aus den Fachschulen für Sozialberufe an: wir brauchen keine weitere Fachschule in diesem Bereich.

Was wir brauchen ist eine Neuregelung des Kindergartenwesens mit Anforderungsprofilen vom Fachschul- bis zum akademischen Niveau.

Wir brauchen endlich ein klares Bekenntnis der Politik zur Aufwertung des Kindergartens!

Medienberichte zum Thema



11.5.2017

Schulautonomie: Kritik an geplanter Pädagogik-Fachschule

Die im Schulautonomiepaket geplante Schaffung einer neuen dreijährigen "Fachschule für pädagogische Assistenzberufe" stößt bei Betroffenen auf Unverständnis. Kindergartenpädagogen würden überall außer in Österreich akademisch ausgebildet, vor

diesem Hintergrund sei die Ankündigung einer neuen Fachschul-Ausbildung "wie eine Ohrfeige", so die Elementarpädagogik-Plattform "Educare" am Donnerstag...

[...mehr auf salzburg24.at](http://salzburg24.at)



10.5.2016

Neue Fachschule für pädagogische Assistenzberufe

Dreijährige Ausbildung für Kindergartenbereich mit einheitlichen Standards geplant Wien – Österreich könnte eine neue Ausbildungsschiene im pädagogischen Bereich bekommen. Denn im Schulautonomiepaket findet sich auch der Plan, eine "Fachschule für pädagogische Assistenzberufe" zu schaffen. Dort soll vor allem für den elementarpädagogischen Bereich "pädagogisches Assistenzpersonal" einheitlich ausgebildet werden, da es dafür "bisher noch keine einheitliche schulische Ausbildung gibt", heißt es im Entwurf...

[...mehr auf derstandard.at](http://derstandard.at)



Copyright © 2017 Plattform EduCare, All rights reserved.
Plattform EduCare

Our mailing address is:

Plattform EduCare
Habichergasse 46
Wien 1160
Austria

[Add us to your address book](#)

Want to change how you receive these emails?
You can [update your preferences](#) or [unsubscribe from this list](#)

MailChimp